

# Gehen die Haie wieder auf Beutezug?

**MERKUR CUP** Buben der SG H.A.I. genießen bei Bezirksfinale am Sonntag in Antdorf Heimrecht

VON ROLAND HALMEL

Antdorf – Vor vier Jahren hatte es für den ASV Antdorf mit der Ausrichtung des Bezirksfinales im Merkur CUP noch nicht geklappt. Heuer schafften die Antdorfer, die in der Zwischenzeit eine Spielgemeinschaft mit den Nachbarn aus Habach und Iffeldorf bilden, die unter dem Namen SG H.A.I. firmiert, durch den Sieg im Kreisfinale in Weilheim erneut den Sprung unter die besten 32 Teams beim weltweit größten E-Jugend-Turnier – und diesmal war die Bewerbung als Ausrichter erfolgreich. „Das ist ein absolutes Highlight für die Kinder“, schwärmt Stefan Streicher. Der Jugendleiter der Antdorf ist Organisationschef für das Turnier, das am kommenden Sonntag um 10 Uhr beginnt.

Mit insgesamt 25 Helfern aus allen drei Vereinen wird er für einen reibungslosen Ablauf der Großveranstaltung sorgen. „Wir stellen Pavillons und große Schirme auf. Wir grillen, es gibt Pommes, Crepes und auch vegetarische Speisen“, ist laut Streicher für die Mannschaften und die Zuschauer kulinarisch bestens gesorgt.

Die Teams, die in Antdorf antreten, sind indessen für die Buben von Trainer Seppi Jochner absolutes Neuland.



So jubeln Sieger: Buben und Betreuer der SG H.A.I. freuen sich über den Gewinn des Kreisfinales im vergangenen Mai in Weilheim. FOTO: RABUSER

„Wir kennen keine Mannschaft, gegen die wir spielen“, sagt Jochner, dessen Truppe in der Gruppe 1 auf den TSV Allach, den TSV Zorneding und den FC Wacker München trifft. Sollten seine Buben das Halbfinale

erreichen – hierfür müsste die SG H.A.I. Platz eins oder zwei belegen – bekämen sie es mit einem Klub aus der Gruppe 2 zu tun, die der TSV Eching, SV Miesbach, TSV Gilching und SV Germering bilden. „Wacker kann ich mir in

unserer Gruppe schon als Favorit vorstellen, wir sind jedenfalls Außenseiter“, macht Jochner deutlich, dass er seine Jungs aus der SG H.A.I. als Underdog im Achterfeld sieht. „Für meine Mannschaft ist das wirklich ein großes

Wir fördern **Gesundheit** durch Sport, vermitteln **Werte** wie Respekt & Fairplay, handeln **nachhaltig** und schaffen Bewusstsein.

**ESB** ENERGIE SÜDBAYERN

**Radio Arabella**

**uhlsport**

Ein Projekt der Münchener Zeitungsverlag GmbH & Co. KG in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Fußball-Verband

**Kinder sind unsere Chance**

merkurcup.com

Thema, schon seit Wochen“, sagt Jochner, der seine Bestbesetzung aufbieten kann.

Nervosität hat er bei seinen Buben bisher nicht festgestellt, „aber eine gewisse Spannung“. Doch die habe es auch schon vor dem Kreisfinale in Weilheim gegeben. „Da waren sie aber sehr fokussiert“, lobte Jochner sein Team. Das Heimrecht beim Bezirksfinale sieht er durchaus als Vorteil. „Da fällt schon mal die eventuell längere Anreise weg“, so der SG-Coach. Die vermutlich stattliche Ku-

lisse am Antdorfer Sportplatz könnte aber auch Nachteile haben. „Vor so vielen Leuten hat die Mannschaft noch nie gespielt“, räumt Jochner ein. Druck, es ins große Finale in zwei Wochen zu schaffen, ist jedenfalls keiner da. „Wir können aber jetzt schon stolz auf das Erreichte sein. Und wer weiß, vielleicht gelingt uns eine Überraschung“, will Jochner aber nicht ausschließen, dass seine Haie beim Bezirksfinale „dahoam“ ordentlich zubeißen.

## IHRE REDAKTION

Tel. (0 88 61) 9 21-26; -42  
 Fax (0 88 61) 9 21 39  
 E-Mail: sport@weilheimer-tagblatt.de

## HOCKEY

### Geldsetzer spielt bei Masters-EM um Bronze

Valencia – Klaus Geldsetzer aus Peißenberg und die deutschen Ü65-Hockey-Herren haben bei der Masters-EM in Valencia den Einzug ins Finale verpasst: Das Halbfinale gegen die Niederlande am gestrigen Donnerstag verlief das Team mit 0:3. Die „Oranjes“ gingen in der 14. Minuten nach einer Strafecke mit 1:0 in Führung. Wenig später erhöhte der Turnierfavorit, in der Vorrunde verlustpunktfrei, auf 2:0 (17.). Der dritte Treffer fiel in der 58. Minute. Das deutsche Team trifft nun am morgigen Samstag im Spiel um EM-Bronze auf Schottland, das sein Halbfinale gegen England mit 0:4 verlor.

Die Niederländer „waren erwartungsgemäß die stärkere Mannschaft“, berichtete Geldsetzer. Der Peißenberger begann in der Offensive, spielte dann aber, als Mannschaftskapitän Klaus Sasserath ausgewechselt werden musste, die Partie in der Innenverteidigung zu Ende. Im zweiten und dritten Viertel ließen die Deutschen weder Ecke noch Gegentreffer zu, nach vorn lief allerdings nicht viel zusammen. Im Schlussviertel, beim Stand von 0:2, hatte die DHB-Auswahl durch Hans-Günter Jednat (der gegnerische Torwart kam mit der Stockspitze gerade noch an den Ball) und Peter Pankau zwei große Chancen auf den Anschlusstreffer. Wenige Momente nach Pankaus Möglichkeit schossen die Niederländer den entscheidenden dritten Treffer.

PAUL HOPP

## SPORT IN KÜRZE

### Stockschießen Wessobrunn sucht seinen Ortsmeister

Die Wessobrunner Stockschiützen laden für kommenden Sonntag, 2. Juli, wieder zur Ortsmeisterschaft auf dem Stockplatz vor der Wessobrunner Mehrzweckhalle. Jeder ab 14 Jahren darf mitmachen. „Ausrüstung wie Stöcke können von der Abteilung im begrenzten Umfang zur Verfügung gestellt werden“, teilen die Stockschiützen mit. Eine Startgebühr für die Teilnahme wird nicht erhoben. Anmeldungen für das Turnier, das um 10.30 Uhr beginnt, nehmen Sven Eiseemann (E-Mail: eiseemann.sven@web.de, Telefon 0160/3394108) sowie Theo Rieger (E-Mail: theodor-rieger@t-online.de, Telefon 0172/3685023) entgegen. Für das leibliche Wohl sorgen die Stockschiützen. rh

Der MSC Lechbruck ist am morgigen Samstag, 1. Juli, Ausrichter des südbayerischen ADAC-E-Kartslalom-Qualifikationslaufs. Die Rennen mit den batteriebetriebenen Karts in den verschiedenen Altersklassen beginnen um 9 Uhr. Gefahren wird vor dem Haus der Vereine. Die

### Motorsport E-Kartslalom in Lechbruck

Veranstalter rechnen mit bis zu 100 Teilnehmern. „Auch im Motorsport ist Nachhaltigkeit in jeglicher Form ein immer größer werdendes Thema. Deshalb freuen wir uns, den Zuschlag vom ADAC Südbayern erhalten zu haben, diesjähriger Austragungsort des Qualifikationslaufes zu sein“, wird Giovanni Rotondaro, Jugendleiter beim MSC Lechbruck, in einer Mitteilung zitiert. ph

Die LG Staffelsee-Murnau lädt für kommenden Sonntag, 2. Juli, zum 5. Staffelsee-Panoramalauf ein. Start und Ziel ist am Schützenhaus an der Seestraße 25. Angeboten sind zwei Distanzen: fünf und zehn Kilometer. Die Startnummernausgabe erfolgt ab 7.30 Uhr. Der Startschuss fürs

### Leichtathletik Staffelsee-Lauf in Murnau

Fünf-Kilometer-Rennen erfolgt um 9 Uhr, für die zehn Kilometer um 10 Uhr. Nachmeldungen sind bis spätestens eine Stunde vor dem Start möglich. Der gesamte Erlös der Veranstaltung kommt einem guten Zweck zugute – in diesem Jahr den Einrichtungen der „Tafel“ im Landkreis Garmisch-Partenkirchen. Die Ergebniswertung erfolgt nach dem „Best Ager“-Modus. ph

Die LG Staffelsee-Murnau lädt für kommenden Sonntag, 2. Juli, zum 5. Staffelsee-Panoramalauf ein. Start und Ziel ist am Schützenhaus an der Seestraße 25. Angeboten sind zwei Distanzen: fünf und zehn Kilometer. Die Startnummernausgabe erfolgt ab 7.30 Uhr. Der Startschuss fürs

## Kurze Anfahrt, große Vorfreude

**MERKUR CUP** TSV Weilheim startet beim Bezirksfinale in Böbing

Böbing – Gleich drei Mannschaften aus der Region in einem Bezirksfinale – das gab es beim Merkur CUP bisher noch nie. Diese ungewöhnliche Konstellation bescherte die Losfee jetzt aber dem SC Böbing, der am kommenden Sonntag, 2. Juli, Gastgeber für das Bezirksfinale D ist, in dem ab 13 Uhr zwei Plätze für das große Finale in zwei Wochen in Unterhaching ausgespielt werden. Neben dem SCB sind am Sportplatz am Thalmühlweg auch der TSV Weilheim und die SG Rott/Wessobrunn im Einsatz.

Schon zwei Tage, nachdem die Böbinger den Zuschlag für das Turnier bekommen hatten, begannen bei dem Dorfverein die Vorbereitungen auf dieses herausragende Ereignis. Ein siebenköpfiger Ausschuss zurrte die Eckpunkte fest, die nach und nach abgearbeitet wurden, damit am Sonntag alles wie am Schnürchen läuft. „Wir haben am Sportheim auch einige Malerarbeiten durchgeführt, die wir lange vor uns hergeschoben haben“, berichtet Böbings Jugendleiter Moritz Rudolf.

Mit etwa 15 Helfern wird der SCB im Einsatz sein, um Fans und Mannschaften zu verköstigen und für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen. „Wir sind gut aufgestellt“, ist Rudolf zuversichtlich. Bei den Böbinger Spielern ist die



Entschlossen und treffsicher: Die Buben des TSV Weilheim (in neongrünen Trikots, hier gegen den SC Huglfing) sicherten sich mit Platz zwei beim Kreisfinale am heimischen Zotzenmühlweg die Fahrkarte fürs Bezirksfinale. FOTO: UVA

Vorfreude auf den Höhepunkt schon groß. „Das ist für das Team ein absolutes Highlight, wobei so ein Erfolg auch unserer Jugendarbeit Recht gibt“, berichtet Rudolf. Die Gegner der Böbinger in der Gruppe 1 sind TSV Weilheim, SpVgg Altenerding und SV Waldeck-Obermenzing.

„Das wird keine einfache Gruppe“, sagt Helmut Elsner, Trainer der Weilheimer, die mit nur 20 Minuten die kürzeste Anfahrt haben. „Die Mannschaft freut sich unge-

mein, wobei sie auch ein bisschen nervös ist“, so Elsner, der praktisch in Bestbesetzung mit einer elfköpfigen Truppe antreten wird. „Das erste Spiel wird ganz wichtig“, sagt Elsner. Er hofft, dass sein Team schnell ins Turnier findet. „Wir schauen, dass wir ein oder zwei Spiele gewinnen, und dazu braucht man auch Glück“, meint Elsner.

Ähnliches gilt auch für den SG Rott/Wessobrunn, die sich beim Kreisfinale in Hohenpeißenberg im Endspiel

knapp gegen Böbing durchsetzte. Sie bekommt es mit dem VfB Hallbergmoos, dem TSV Grünwald und der SG Gartenstadt zu tun. „Grünwald ist für mich klarer Favorit, die beiden anderen Teams kann ich nicht einschätzen“, sagt SG-Coach Wolfgang Gaukler. Deutlicher wird das schon Böbings Rudolf: „Unser Ziel ist, vor Weilheim und Rott zu landen. Wobei wir schon überglücklich sind, dass wir so weit gekommen sind.“

ROLAND HALMEL

29. Merkur CUP 2023

1./2. Juli – Die Bezirksfinale der Jungen U11-Nachwuchsmannschaften

<b>Bezirksfinale A</b> Ausrichter: TSV Ebersberg, 01.07.23, 10.00 Uhr GRUPPE 1 TSV Ebersberg TSV Erding TSV Milbertshofen SV Heimstetten GRUPPE 2 ASV Dachau FC Puchheim TSV Neuried TSV Au	<b>Bezirksfinale B</b> Ausrichter: FC Schwaig, 01.07.23, 13.00 Uhr GRUPPE 1 FT Starnberg 09 TSV Otterfing FC Schwaig TSV Murnau GRUPPE 2 SpVgg Unterhaching 1. SC Gröbenzell TSV Schwabhausen TuS Geretsried
<b>Bezirksfinale C</b> Ausrichter: SG H.A.I., 02.07.23, 10.00 Uhr, Antdorf GRUPPE 1 SG H.A.I. TSV Allach 09 TSV Zorneding FC Wacker München GRUPPE 2 TSV Eching SV Miesbach TSV Gilching SV Germering	<b>Bezirksfinale D</b> Ausrichter: SC Böbing, 02.07.23, 13.00 Uhr GRUPPE 1 SV Waldeck Obermenzing TSV Weilheim SC Böbing SpVgg Altenerding GRUPPE 2 SG Rott VfB Hallbergmoos TSV Grünwald SG Gartenstadt

Das große 29. Merkur CUP Finale 2023 für U11-Nachwuchsmannschaften findet **Samstag, 15. Juli 2023 im Sportpark der SpVgg Unterhaching** statt.

ESB ENERGIE SÜDBAYERN

Radio Arabella

uhlsport

Münchener Merkur HEIMATZEITUNGEN

Wir fördern **Gesundheit** durch Sport, vermitteln **Werte** wie Respekt & Fairplay, handeln **nachhaltig** und schaffen Bewusstsein.

Unterstützt von

Alpenbauer

Waldschneiderei

IPG

Raffaello Volkbank

MAJITZ

Geldhauser

merkurcup.com